

2. Nachtrag 2009 - Hansestadt Lüneburg

2. Nachtragshaushaltssatzung der Hansestadt Lüneburg für das Haushaltsjahr 2009

Aufgrund des § 87 der Niedersächsischen Gemeindeordnung hat der Rat der Hansestadt Lüneburg in der Sitzung am 29.10.2009 folgende 2. Nachtragshaushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Mit dem 2. Nachtragshaushaltsplan werden

	die bisherigen festgesetzten Gesamt- beträge	erhöht um	Vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge festgesetzt auf
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5
Ergebnishaushalt				
ordentliche Erträge	183.270.500	0	15.481.800	167.788.700
ordentliche Aufwendungen	190.662.300	0	2.000.000	188.662.300
außerordentliche Erträge	20.000	0	0	20.000
außerordentliche Aufwendungen	500	0	0	500
Finanzhaushalt				
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	173.015.500		15.481.800	157.533.700
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	179.866.700	0	2.000.000	177.866.700
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	19.209.300	40.000	0	19.249.300
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	24.942.000	40.000	0	24.982.000
Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	9.166.000	0	0	9.166.000
Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	3.433.300	0	0	3.433.300
Nachrichtlich:				
Gesamtbetrag der Einzahlungen des Finanzhaushalts	201.390.800	40.000	15.481.800	185.949.000
Gesamtbetrag der Auszahlungen des Finanzhaushalts	208.242.000	40.000	2.000.000	206.282.000

§ 2

Die Höhe der bisher vorgesehenen Kreditermächtigung wird nicht geändert.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 6.194.000 Euro um 1.590.000 Euro erhöht und damit auf 7.784.000 Euro neu festgesetzt.

§ 4

Der bisherige Höchstbetrag, bis zu dem Liquiditätskredite beansprucht werden dürfen, wird gegenüber dem bisherigen Höchstbetrag in Höhe von 125.000.000 Euro um 15.000.000 Euro erhöht und damit auf 140.000.000 Euro neu festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) werden nicht geändert.

§ 6

Die Befugnisse des Oberbürgermeisters hinsichtlich apl./üpl. Aufwendungen und Verpflichtungsermächtigungen sowie Vereinbarungen zur Steuerung von Zinsänderungsrisiken und Optimierung der Kreditkonditionen werden nicht geändert.

Lüneburg, den 29.10.2009

Mädge
Oberbürgermeister

Erläuterungen zur 2. Nachtragshaushaltssatzung

Durch die Konjunkturkrise sind die Steuererträge 2009 rückläufig. Hierdurch ergeben sich Auswirkungen auf die Inanspruchnahme der Liquiditätskredite. Der mit Haushaltssatzung 2009 festgesetzte Höchstbetrag von 125 Mio. € wird voraussichtlich bis zu 15 Mio. € überschritten. Für die Änderung der Höhe der Liquiditätskredite auf 140 Mio. € ist ein weiterer Nachtrag erforderlich.

Außerdem ist durch Nachtrag die Erhöhung der Verpflichtungsermächtigungen 2009 um 1.590.000,00 € notwendig, da eine finanzielle Absicherung des Programmjahres 2009 mit Wirkung bis 2013 von Sanierungsmaßnahmen des Stadtumbaugebietes STOV Bedingung einer Förderung durch das Land Niedersachsen ist.

2. Nachtrag 2009 Ergebnishaushalt

Teil- haus- halt	Produkt	Bezeichnung		Plan	Nachtrag	Differenz	davon	
				EUR	EUR		Erträge EUR	Aufwand EUR
14000	611001	Gewerbesteuer	E	37.600.000	24.000.000	-13.600.000	-13.600.000	
14000	611001	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	E	19.900.000	19.700.000	-200.000	-200.000	
14000	611001	Schlüsselzuweisungen vom Land	E	12.300.000	10.618.200	-1.681.800	-1.681.800	
14000	611001	Gewerbesteuerumlage allgemein	A	-3.550.000	-2.470.000	1.080.000		1.080.000
14000	611001	Gewerbesteuerumlage einigungsbedingt	A	-2.860.000	-1.940.000	920.000		920.000
		Summe ordentliches Ergebnis				-13.481.800	-15.481.800	2.000.000
		Plan 2009 einschl. 1. Nachtrag - ordentliches Ergebnis				-7.391.800	183.270.500	-190.662.300
		Gesamtsumme ordentl. Ergebnis				-20.873.600	167.788.700	-188.662.300

2. Nachtrag 2009 Finanzhaushalt - lfd. Verwaltungstätigkeit

Teil- haus- halt	Produkt	Bezeichnung		Plan	Nachtrag	Differenz	davon	
				EUR	EUR		Einzahlungen EUR	Auszahlungen EUR
14000	611001	Gewerbesteuer	E	37.600.000	24.000.000	-13.600.000	-13.600.000	
14000	611001	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	E	19.900.000	19.700.000	-200.000	-200.000	
14000	611001	Schlüsselzuweisungen vom Land	E	12.300.000	10.618.200	-1.681.800	-1.681.800	
14000	611001	Gewerbesteuerumlage allg.	A	-3.550.000	-2.470.000	1.080.000		1.080.000
14000	611001	Gewerbesteuerumlage einigungsbedingt	A	-2.860.000	-1.940.000	920.000		920.000
		Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit				-13.481.800	-15.481.800	2.000.000
		Plan 2009 einsch. 1. Nachtrag - Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit				-6.851.200	173.015.500	-179.866.700
		Gesamtsaldo lfd. Verwaltungstätigkeit				-20.333.000	157.533.700	-177.866.700

2. Nachtrag 2009 Finanzhaushalt - Investitionen 2009

Teil- haus- halt	Invest-Nr.	Bezeichnung		Plan	Nachtrag	Differenz	davon	
				EUR	EUR		Einzahlungen EUR	Auszahlungen EUR
06000	01-511-002	Sanierung Wasserviertel; Sanierungskosten	A	-1.375.000	-1.355.000	20.000		20.000
06000	01-511-004	Stadtumbaugebiet STOV; Zuweisungen vom Land	E	0	40.000	40.000	40.000	
06000	01-511-004	Stadtumbaugebiet STOV; Stadtumbaukosten	A	0	-60.000	-60.000		-60.000
		Saldo aus Investitionen				0	40.000	-40.000
		Plan 2009 einsch. 1. Nachtrag - Saldo aus Investitionen				-5.732.700	19.209.300	-24.942.000
		Gesamtsumme				-5.732.700	19.249.300	-24.982.000

2. Nachtrag 2009 Finanzhaushalt - Änderung Investitionsprogramm

Teil- haus- halt	Invest-Nr.	Neue Maßnahme		Plan 2009 EUR	Finanz- planung 2010 EUR	Finanz- planung 2011 EUR	Finanz- planung 2012 EUR	Finanz- planung 2013 EUR	Gesamt EUR
06000	01-511-004	Stadtumbaugebiet STOV; Zuweisungen vom Land	E	40.000	275.000	320.000	275.000	190.000	1.100.000
06000	01-511-004	Stadtumbaugebiet STOV; Stadtumbaukosten	A	-60.000	-412.500	-480.000	-412.500	-285.000	-1.650.000
		Saldo aus Investitionen		-20.000	-137.500	-160.000	-137.500	-95.000	-550.000

Nachtrag 2009 Finanzhaushalt - Verpflichtungsermächtigungen

Jahr	Teilhaushalt	Invest-Nr.	Verpflichtungsermächtigungen	EUR
2009	06000	01-511-004	Stadtumbaugebiet STOV; Programmjahr 2009	-1.590.000
2009			Summe Verpflichtungsermächtigungen neu	-1.590.000
2009			Plan 2009 einschl. 1. Nachtrag - Verpflichtungsermächtigungen	-6.194.000
2009			Gesamtsumme Verpflichtungsermächtigungen	-7.784.000

Die Verpflichtungsermächtigung Stadtumgebiet STOV wird kassenwirksam:

2010	=	412.500 €
2011	=	480.000 €
2012	=	412.500 €
2013	=	285.000 €

1.590.000 €
